



Wassid

Veseud / Szászvevesszöd

Județul Hermannstadt / Sibiu

Anul construcției 1700 – etwa

Traktura manualelor mechanisch

Traktura registrelor mechanisch



Ehemaliger Standort der Orgel, aus der Sicht des Organisten

Reparații și restaurări

1931 Andreas Scherer

Amplasare

1993 abgebaut durch Hermann Binder, lagert in Grossau

Dispoziție

Manualul 1 Coppel 8', Principal 4', Flöte 4', Gambe 4' (war Octav 2'). Quint 1 1/3', Mixtur 3 fach.

Tremulant

Stare

Die Orgel wurde 1877 von Hörbiger übernommen (unbekannt woher), und von Franz Resch in der neuerbauten (1867-1876) Kirche von Wassid wieder aufgestellt.

Diverse

Die Orgel ist vorläufig auf der grossen Seitenempore (zugänglich von der Orgelempore) in Grossau eingelagert. Der Unterbau steht beim unten beim Treppenaufgang. Der Rest hinten an der Wand. Die Teile sind mit Wassid angeschrieben. Eine Pfeife befindet sich im Museum des Deutschhauses, eine in der Orgelbauwerkstatt von Hermann Binder. Einige Schnitzereien befinden sich ebenfalls in der Hermann Binders Werkstatt, einige in Deutschland bei einer Restauratorin, die versucht, ihnen die ursprüngliche Fassung wieder zurückzugeben.

Alte fotografii ■■■



ehemaliger Standort der Orgel aus der Sicht
der Gemeinde



Die Kirche von Wassid